

	<p>Stellenausschreibung</p> <p>Bundesinstitut für Sportwissenschaft</p> <p>Als nachgeordnete Behörde im Geschäftsbereich des Bundesministeriums des Innern, für Bau und Heimat (BMI) ist das Bundesinstitut für Sportwissenschaft (BISp) für die wissenschaftliche Unterstützung des deutschen Spitzen- und Nachwuchsleistungssports zuständig. Seit 2017 ist die Geschäftsstelle der PotAS-Kommission beim BISp eingerichtet.</p>	
Ort	Bonn	
Aufgabe / Funktion	Mitarbeiter/in der Geschäftsstelle der PotAS-Kommission für den Arbeitsbereich Sportwissenschaft	
Status / Laufbahn	Entgeltgruppe E 13 TVöD	
Aufgaben- gebiet	<p>Die Arbeit der PotAS-Kommission ist ein wichtiger Bestandteil der aktuellen Fördersystematik des Bundes zur Unterstützung der olympischen Spitzenverbände.</p> <p>Aufgabe der PotAS-Kommission ist es, eine Bewertung von Leistungselementen (Attributen) in den jeweiligen Disziplinen/Disziplinengruppen nach objektiven und transparenten Bewertungskriterien durchzuführen, um die Rahmenbedingungen für Athletinnen und Athleten sowie Trainerinnen und Trainer zu verbessern und damit die Erfolgswahrscheinlichkeit zu erhöhen.</p> <p>Die Kommission wird in ihrer Arbeit wissenschaftlich, organisatorisch und administrativ von einer Geschäftsstelle unterstützt, die an das Bundesinstitut für Sportwissenschaft angegliedert ist. Für Geschäftsstellenangelegenheiten und die fachliche Unterstützung der/des Kommissionsvorsitzenden ist eine unbefristete Stelle für den Arbeitsbereich Sportwissenschaft zu besetzen.</p> <p>Vorrangig ist das folgende Aufgabenspektrum durch die Bewerberin oder den Bewerber abzudecken:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Fachliche Unterstützung der/des PotAS-Vorsitzenden bei der Erfüllung ihrer/seiner internen Koordinations- und Steuerungsaufgaben sowie externen Kommunikations- und Repräsentationsaufgaben, • Unterstützung der Kommission bei der Evaluation und Weiterentwicklung des Attribute- und Bewertungssystems, • Fachliche Recherchen und Analysen sowie Erstellung von Vorlagen und Berichten für die PotAS-Kommission, • Zusammenstellung, Sichtung und Aufbereitung sowie vorbereitende Analyse von Materialien der Verbände für die Kommissionsmitglieder, • Unterstützung der Kommission bei den Bewertungsaufgaben für die Disziplinen/Disziplinengruppen, • Informations- und Wissensmanagement in Form der Prozessdokumentation sowie Strukturierung und Sicherung von den im PotAS-Verfahren genutzten und erzeugten Informationen und Ergebnissen. <p>Für weitere Auskünfte steht Ihnen Frau Dr. Horn (Tel. +49 228/99 640-9010) zur Verfügung.</p>	
Anforde- rungen	<ul style="list-style-type: none"> • abgeschlossenes Hochschulstudium (Master/Diplom) in Studiengängen der Sportwissenschaft, Promotion erwünscht, • gründliche und umfassende Fachkenntnisse und Erfahrungen auf dem Gebiet des wissenschaftlichen Arbeitens, • umfassende Kenntnisse über die Strukturen des Leistungssports, der Sportpolitik und -verwaltung sowie des Wissenschaftlichen Verbundsystems Leistungssport (WVL), • Erfahrungen im Bereich Evaluationsforschung mit Bezug zum (Spitzen-)Sport, • Erfahrungen mit Auswertungs- und Statistiktools sowie der (grafischen) Aufbereitung von Daten und Informationen, • sehr gutes mündliches und schriftliches Ausdrucksvermögen, • rasche Auffassungsgabe sowie eine systematisch-strukturierte Denk- und Arbeitsweise, • ausgeprägte soziale Kompetenz, insbesondere Teamfähigkeit und Genderkompetenz, • hohe Kommunikationsfähigkeit, Organisationstalent, Flexibilität und Belastbarkeit, • sicherer Umgang mit Microsoft Office Programmen, 	

	<ul style="list-style-type: none"> • Bereitschaft zur Durchführung von häufigen und mehrtägigen Dienstreisen, insbesondere nach Potsdam
Anmerkungen	<p>Das Bundesinstitut für Sportwissenschaft fördert die Gleichstellung von Frauen und Männern und ist deshalb besonders an Bewerbungen von Frauen interessiert, um deren Anteil in Bereichen, in denen sie unterrepräsentiert sind, zu steigern. Das Bundesinstitut für Sportwissenschaft unterstützt die Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch flexible Teilzeitmodelle im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten. Die Stelle ist für Teilzeitkräfte geeignet. Zudem freuen wir uns, wenn sich Bewerberinnen und Bewerber aller Nationalitäten angesprochen fühlen. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt, es wird lediglich das Mindestmaß an körperlicher Eignung aufgrund der Dienstreisen verlangt.</p> <p>Bewerbungen mit aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bitten wir unter Angabe der Kennziffer 02/19 vorzugsweise per E-Mail in einer pdf-Datei zu senden an: Bewerbungen-Bonn@destatis.de - oder beim Bundesinstitut für Sportwissenschaft, z. Hd. Frau Tempelhoff, Haus 8/Zimmer 105, Graurheindorfer Str. 198, 53117 Bonn, einzureichen.</p>
Frist	01.03.2019
Adresse	Bundesinstitut für Sportwissenschaft Graurheindorfer Straße 198 53117 Bonn

Im Auftrag
Udo Weber